

Einnahmen Finanzjahr 2022 | 2023

Auch im abgeschlossenen Geschäftsjahr ist es dem WWF Deutschland trotz erheblichen Gegenwinds aus dem Ukraine-Konflikt und den Folgen einer zunehmend signifikanten Inflation gelungen, seine Einnahmen erneut zu steigern. Im Finanzjahr 2022/2023 wurden 124,7 Mio. Euro (Vorjahr 114,0 Mio. Euro) eingenommen, was ein Wachstum von 9 Prozent gegenüber dem Vorjahr bedeutet. Damit konnte der WWF weiter seine Mission vorantreiben, die Natur und Umwelt in vielen Teilen der Erde zu bewahren, die politischen Rahmenbedingungen für deren Schutz zu verbessern und die Transformation der Wirtschaft voranzubringen.

Einnahmen	FY21	FY22		FY23		
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Private Spenden	52.164	46	54.815	48	56.294	45
Erbschaften	7.596	7	7.242	6	8.345	7
Institutionelle Zuwendungen	35.328	31	31.342	27	37.828	30
Kooperationen	15.215	14	17.903	16	17.579	14
Sonstige Einnahmen	2.184	2	2.672	2	4.645	4
Gesamteinnahmen ohne Vermögensverwaltung	112.486	100	113.974	100	124.690	100
zzgl. Einnahmen aus der Vermögensverwaltung	553	0,5	1.220	1,1	229	0,2

Aus rechentechnischen Gründen können Rundungsdifferenzen auftreten

Entwicklung der Förderinnen und Förderer

Die Umstellung unserer IT haben wir als Chance ergriffen, unsere Fördererbilanzierung mit der des WWF-Netzwerks zu harmonisieren. Diese Systemumstellung hat uns aber vor die Aufgabe gestellt, neu definieren zu müssen, wen wir als Förderinnen und Förderer bilanzieren und auf welche Weise, abhängig davon, in welchem Maße bzw. mit welchen Produkten sie uns unterstützt haben. Schließlich wurde entschieden, nur diese Unterstützer:innen in der Gesamtfördererzahl auszuweisen, die wirklich einnahmerelevant sind. Damit sind etwa Kleinspender:innen aus der Gesamtrechnung gefallen. Wir entscheiden fortan grundsätzlich zwischen Regelmäßig Spendenden und Einmal Spendenden. Unter Regelmäßig Spendende fassen wir jene, von denen mindestens zweimal in den vergangenen zwölf Monaten Spendenmittel beim WWF eingegangen sind oder die

in diesem Zeitraum mindestens einmal für Dauerspendenprodukte gezahlt haben. Als Einmal Spendende führen wir künftig alle Spender:innen, die einmal in den vergangenen zwölf Monaten an den WWF gespendet haben, die aber nicht in der Bilanz als Regelmäßig Spendende berücksichtigt wurden. Trotz aller Vorteile kostet uns diese vereinfachte Fördererbilanzierung die Vergleichbarkeit mit den Fördererzahlen vergangener Jahre. Andererseits gewinnen wir mit den insgesamt 350.000 finanziellen Förderinnen und Förderern zum Abschluss des Finanzjahres eine aussagekräftige Baseline, an der wir zukünftig unsere Entwicklung werden messen können.

Private Spenden

Im Geschäftsjahr 2023 konnten wir die privaten Spenden um 3 Prozent auf 56,3 Mio. Euro (Vorjahr 54,8 Mio. Euro) steigern. Bei den Einnahmen aus Nachlässen wurde der hohe Vorjahreswert noch übertroffen, sodass diese auf nunmehr 8,3 Mio. Euro (Vorjahr 7,2 Mio. Euro) anstiegen. Der relative Anteil beider Positionen an den Gesamteinnahmen sinkt um 2 Prozentpunkte auf 52 Prozent (Vorjahr 54 Prozent), was durch das stärkere Wachstum der institutionellen Zuwendungen zu erklären ist.

Institutionelle Zuwendungen

Nach einem Rückgang im Vorjahr erreichte der Umsatz der institutionellen Zuwendungen zum Geschäftsjahresende 2022/2023 den höchsten Wert in der Geschichte des WWF Deutschland. Rund 37,8 Mio. Euro wurden uns von institutionellen Mittelgebern für die Umsetzung unserer Projektvorhaben zur Verfügung gestellt (Vorjahr 31,3 Mio. Euro). Die Umsetzung mit öffentlich-rechtlichen Institutionen hat dabei eine lange Tradition. Bei diesem Zusammenwirken werden Projekte, die Natur und Umwelt schützen, gemeinsam realisiert und sowohl durch öffentliche Zuwendungen als auch durch einen vom WWF getragenen Eigenanteil finanziert. Damit schaffen wir einen größeren Mehrwert und verstärken unsere Wirkung.

Auch künftig hält der WWF am strategischen Ansatz fest, Allianzen und Kooperationen zu bilden, die zum Schutz von Natur und Umwelt beitragen. Neben der traditionellen Förderung unterstützen institutionelle Mittelgeber zunehmend auch die beratenden Tätigkeiten des WWF finanziell.

Zusammenarbeit mit Unternehmen

Der WWF hilft Unternehmen dabei, ihren ökologischen Fußabdruck zu reduzieren und sich so für den Schutz der Natur einzusetzen. Dafür steht mit "One Planet Business – by WWF" ein Transformationsangebot für Unternehmen bereit. Das Team, dem dieses Angebot zu verdanken ist, setzt sich aus erfahrenen Unternehmensberaterinnen und -beratern sowie Nachhachtigkeitsexpertinnen und -experten zusammen. Entlang der Nachhaltigkeitsdimensionen Klima, Biodiversität, Süßwasser und Menschenrechte begleiten sie Unternehmen auf dem Weg zu einem One Planet Business, das verantwortungsvoll innerhalb planetarer Grenzen wirtschaftet. Diese wie jede andere transformative Zusammenarbeit beginnt mit einer umfassenden Analyse des Status quo und stützt sich auf verbindliche Ziel- und Maßnahmenpläne.

Mit einer Spende oder einem Sponsoring fördern Unternehmen Naturschutzprojekte, die unmittelbar dazu beitragen, die Klimaund Biodiversitätskrise einzudämmen. Darüber hinaus bietet der WWF Unternehmen vielfältige Möglichkeiten, um das eigene Engagement transparent und glaubhaft zu kommunizieren und für die Mitarbeitenden erlebbar zu machen.

Dabei ist jede Form der Zusammenarbeit oder Projektunterstützung an strenge Leitlinien gebunden. Diese umfassen verbindliche Anforderungen und Ausschlusskriterien sowie verpflichtende Prüfprozesse. Als unabhängiger Partner behält sich der WWF stets das Recht zur öffentlichen Kritik oder vorzeitigen Beendigung der Zusammenarbeit vor, sollten Zielvereinbarungen unerfüllt bleiben oder Zweifel an der Ernsthaftigkeit des Nachhaltigkeitsengagements aufkommen. Aus Sicht des WWF liegen in der kritisch-konstruktiven Zusammenarbeit mit Unternehmen die besten Chancen für den schnellen und tiefgreifenden Wandel, den wir so dringend brauchen.

Die Zusammenarbeit mit Unternehmen erreichte nicht ganz den Vorjahreswert und betrug nun rund 17,6 Mio. Euro (Vorjahr 17,9 Mio. Euro). Mit welchen Unternehmen der WWF im Finanzjahr 2022/2023 zusammengearbeitet hat, berichten wir im Beileger des Jahresberichts "Nachhaltiges Wirtschaften".

Sonstige Einnahmen

Der WWF erfreute sich sonstiger Einnahmen in Höhe von 4,6 Mio. Euro (Vorjahr 2,7 Mio. Euro), was überwiegend auf höhere Erlöse aus Weiterbelastungen, Währungserträgen sowie Auflösungen von Rückstellungen zurückzuführen ist.

Jahresabschluss Geschäftsjahr 2022 | 2023 · WWF Deutschland, Berlin

Der Jahresabschluss wurde gemäß §§ 242 ff. und §§ 264 ff. HGB aufgestellt. Die Aufstellung erfolgte nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften. Besonderheiten der stiftungsrechtlichen Belange orientieren sich an den Empfehlungen des Instituts der Wirtschafts-

prüfer (IDW) und der Stellungnahme zur Rechnungslegung von Stiftungen vom 6. Dezember 2013 (IDW RS HFA 5). Die Gliederung der Bilanz entspricht im Übrigen dem nach § 266 Abs. 2 und 3 HGB vorgegebenen Gliederungsschema.

Bilanz zum 30.06.2023

AKTIVA				Vorjahr	PASSIVA				Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	TEUR		EUR	EUR	EUR	TEUR
A. <u>Anlagevermögen</u>					A. <u>Eigenkapital</u>				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					I. Stiftungskapital		11.074.126,00		10.921
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche					II. Zweckgebundene Rücklagen				
Rechte und Werte sowie Lizenzen an					Rücklagen für Projekte		10.998.136,23		8.318
solchen Rechten und Werten	7.653.160,26			5.294	davon		10.550.150,25		0.510
Geleistete Anzahlungen	4.733,23			797	- noch zu verwendende Mittel aus				
·	,	7.657.893,49		6.091	öffentlichen Zuschüssen: 2.456.628,38 EUR				
II. Sachanlagen					 noch zu verwendende Mittel aus 				
 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf 					Sponsoring-Zuwendungen: 3.350.888,12 EUR				
fremden Grundstücken	839,96			810	III. Freie Rücklagen				
Andere Anlagen, Betriebs- und					Betriebsmittelrücklage	10.272.166,60			12.945
Geschäftsausstattung	746.352,77			803	Freie Rücklage zum Kapitalerhalt	7.203.969,29	17,170,105,00		6.433
3. Geleistete Anzahlungen auf Grundstücke	395.911,47	1.143.104,20		295 1.099			17.476.135,89	39.548.398,12	<u>19.378</u> 38.617
III. Finanzanlagen		1.143.104,20		1.099				39.548.398,12	38.017
Beteiligungen	20.000,00			20	B. Rückstellungen				
Wertpapiere des Anlagevermögens	17.171.789,32			18.583	Rückstellungen für Pensionen und				
1 1 3 3		17.191.789,32		18.603	ähnliche Verpflichtungen		42.245,00		44
			25.992.787,01	25.793	Steuerrückstellungen		200.000,00		371
					davon				
B. <u>Umlaufvermögen</u>					- Körperschaftsteuer 100.000,00 EUR				
I. Vorräte		127.438,50		0	- Gewerbesteuer 100.000,00 EUR		5 040 044 70		5 500
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					Sonstige Rückstellungen		5.613.214,79	5.855.459,79	5.599 6.014
1. Forderungen aus Lieferungen								5.655.459,79	0.014
und Leistungen	613.726,90			2.389	C. Verbindlichkeiten				
Sonstige Vermögensgegenstände	779.332,73			5.284	Verbindlichkeiten aus Lieferungen				
3 3 3 3	, ,	1.393.059,63		7.673	und Leistungen		4.165.511,40		3.605
					Sonstige Verbindlichkeiten		470.415,77		618
III. Wertpapiere		1.694.266,88		1.715				4.635.927,17	4.223
IV. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		21.978.916,99		14.171	D. <u>Rechnungsabgrenzungsposten</u>			1.987.041,96	1.356
			25.193.682,00	23.559					
			20.190.002,00	20.009					
C. Rechnungsabgrenzungsposten			840.358,03	859					
			52.026.827,04	50.210				52.026.827,04	50.210
			52.020.821,04	50.210				52.020.821,04	50.∠10

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.07.2022 bis 30.06.2023

			Vorjahr neu	Vorjahr			Vorjahr neu	Vorjahr
	EUR	EUR	TEUR	TEUR		EUR EUR	TEUR	TEUR
Spenden und Zuwendungen								
a) Spenden	49.423.823,08		49.150	49.150	8. Abschreibungen auf Vermögensgegenstände			
b) Erbschaften	8.345.149,92		7.242	7.242	des Umlaufvermögens	-75.000,00	-2	-2
c) Firmenspenden	2.034.982,81		2.161	2.161	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-16.461.173,60	-16.881	-17.117
d) Stiftungen, Organisationen, Lotterie	4.515.409,76		3.057	3.057	10. Betriebsergebnis (EBIT)	2.283.936,40	-608	125
e) Geldauflagen	319.628,70		448	448	11. Erträge aus anderen Wertpapieren und			
		64.638.994,27	62.057	62.057	Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			
Institutionelle Zuwendungen		37.828.396,27	31.342	31.342	sowie Gewinne aus der Veräußerung			
3. Sonstige Einnahmen und Erträge					von anderen Wertpapieren	227.140,53	1.220	251
a) Lizenzeinnahmen	8.276.231,92		8.937	8.937	12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.484,31	0	0
b) Sponsoring	4.127.094,06		2.972	2.972	13. Abschreibungen auf Finanzanlagen			
c) Beratungen und Dienstleistungen	7.434.553,04		6.941	6.941	sowie Verluste aus der Veräußerung			
d) Sonstige Einnahmen und Erträge	2.384.671,32		1.724	2.693	von anderen Wertpapieren	-1.568.436,44	-236	0
		22.222.550,34	20.575	21.544	14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-6.033,97	-57	-57
					15. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-136.770,40	-200	-200
4. Projektaufwand		-50.927.842,74	-43.433	-43.433	16. Ergebnis nach Steuern	801.320,43	119	119
5. Aufwendungen für bezogene Leistungen		-20.458.392,14	-21.222	-21.222	17. Sonstige Steuern	-2.309,73	-2	-2
6. Personalaufwand					18. Jahresüberschuss vor Projektrücklagen	799.010,70	117	117
a) Löhne und Gehälter	-27.906.211,72		-26.767	-26.767	19. Entnahmen aus Projektrücklagen	2.874.926,37	5.484	5.484
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für					20. Einstellung in Projektrücklagen	-5.555.139,06	-5.046	-5.046
Altersversorgung und für Unterstützung	-5.241.371,32		-5.104	-5.104	21. Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss nach Projektrücklager	-1.881.201,99	556	556
		-33.147.583,04	-31.871	-31.871	22. Einstellung in die Betriebsmittelrücklage	0,00	-556	-556
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgege	en-				23. Einstellung in die Freie Rücklage	-791.527,32	0	0
stände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-1.336.012,96	-1.173	-1.173	24. Entnahme aus der Betriebsmittelrücklage	2.672.729,31	0	0
					25. Bilanzergebnis	0,00	0	0

Entwicklung des Anlagevermögens zum 30.06.2023

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen				Buchwerte		
	01.07.2022	5 5		01.07.2022 Zugänge Abgänge 30.06.2023				30.06.2023 30.6.2022				
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
Immaterielle Vermögens- gegenstände 1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an	LON	Lon	LON	ESIX	25/	2511	2510	LOIN	2310	2017	Loix	
solchen Rechten und Werten	6.979.484,65	41.652,63	0,00	3.219.896,60	10.241.033,88	1.685.275,08	902.598,54	0,00	2.587.873,62	7.653.160,26	5.294.209,57	
Geleistete Anzahlungen auf imm. WG	796.508,10	2.428.121,73	0,00	-3.219.896,60	4.733,23	0,00	0,00	0,00	0,00	4.733,23	796.508,10	
	7.775.992,75	2.469.774,36	0,00	0,00	10.245.767,11	1.685.275,08	902.598,54	0,00	2.587.873,62	7.657.893,49	6.090.717,67	
Sachanlagen Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	10.188.164,64 3.081.392,85 295.412,51 13.564.970,00	0,00 308.892,97 173.936,81 482.829,78	0,00 156.754,72 0,00 156.754,72	73.437,85 0,00 -73.437,85 0,00	10.261.602,49 3.233.531,10 395.911,47 13.891.045,06	10.187.354,68 2.278.466,03 0,00 12.465.820,71	73.407,85 360.006,57 0,00 433.414,42	151.294,27 0,00	10.260.762,53 2.487.178,33 0,00 12.747.940,86	839,96 746.352,77 395.911,47 1.143.104,20	809,96 802.926,82 295.412,51 1.099.149,29	
. Finanzanlagen												
Beteiligungen	20.000,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00	20.000,00	
Wertpapiere des Anlagevermögens	18.582.788,67	4.434.686,47	4.996.095,04	0,00	18.021.380,10	0,00	849.590,78	0,00	849.590,78	17.171.789,32	18.582.788,67	
	18.602.788,67	4.434.686,47	4.996.095,04	0,00	18.041.380,10	0,00	849.590,78	0,00	849.590,78	17.191.789,32	18.602.788,67	
	39.943.751,42	7.387.290,61	5.152.849,76	0,00	42.178.192,27	14.151.095,79	2.185.603,74	151.294,27	16.185.405,26	25.992.787,01	25.792.655,63	